



Detailansicht des Registereintrags

Johnson & Johnson Medical GmbH

Stand vom 10.12.2024 11:10:17 bis 06.02.2025 12:54:14

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R001217
Ersteintrag:	24.02.2022
Letzte Änderung:	10.12.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	28.06.2024
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Robert-Koch-Straße 1 22851 Norderstedt Deutschland Telefonnummer: +494052973200 E-Mail-Adressen: JnJMedicalGmbH@its.jnj.com Webseiten: https://www.jnjmedtech.com/de-DE
Hauptstadtrepräsentanz:	Potsdamer Platz 11 10785 Berlin Telefonnummer: +4930915812107 E-Mail-Adresse: gapgermany@its.jnj.com
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23	
Wirtschaftliche Tätigkeit	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

380.001 bis 390.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1,40

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Kristof Boogaerts**
Funktion: Geschäftsführer (Vorsitz)
2. **Dr. Christian Wirtz**
Funktion: Geschäftsführer
3. **Christian Dohrn**
Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Delia Strunz MBA**
2. **Oliver Martini**
3. **Christian Thams**
4. **Dr. Christian Wirtz**

Mitgliedschaften (6):

1. BVMed - Bundesverband Medizintechnologie e.V.
2. American Chamber of Commerce in Germany e.V.
3. SPECTARIS - Deutscher Industrieverband für Optik, Photonik, Analysen- und Medizintechnik e.V.
4. Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V.
5. BDI Initiative Gesundheit digital
6. EHDS Koalition

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (25):

Außenwirtschaft; Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Parlamentarisches Verfahren; Allgemeine Energiepolitik; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Cybersicherheit; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Kommunikations- und Informationstechnik; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Öffentliches Recht; Zivilrecht;

Krankenversicherung; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Wettbewerbsrecht; Wissenschaft, Forschung und Technologie; Medizinprodukte /-technik, KI / Daten, Digital Health, Prävention, Supply Chain

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Johnson & Johnson MedTech Deutschland (Johnson & Johnson Medical GmbH) - gehört zur globalen Johnson & Johnson Unternehmensfamilie. Als verlässlicher Partner im Gesundheitswesen tragen wir mit innovativen Medizinprodukten und Lösungen dazu bei, die Patientenversorgung zu verbessern und die Zukunft des Gesundheitssystems nachhaltig zu gestalten.

Johnson & Johnson MedTech ist in den Bereichen Chirurgie, Orthopädie, Herz-Kreislauf sowie Augenheilkunde tätig. Als Pioniere auf dem Gebiet der Medizinprodukte konzentrieren wir uns dabei auf drei Ziele: Bessere Behandlungsergebnisse, höhere Patientenzufriedenheit und reduzierte Kosten für das Gesundheitssystem.

Ein maßgeblicher Anteil unserer Arbeit im politischen Raum erfolgt in den für unsere Branche relevanten Verbänden. Unsere themenspezifische Expertise fließt in Kommentierungen, Positionen und Lösungsvorschlägen zu relevanten politischen Vorhaben im Rahmen von Gesetzgebungsprozessen und darüber hinaus ein (z.B. Strategieprozesse). Zudem vertreten wir unsere Interessen aus dem gemeinsamen Berliner Johnson & Johnson-Büro heraus.

Wir setzen uns insbesondere für folgende Themen ein: Marktzugang und Erstattungsfähigkeit von Medizinprodukten und digitalen Lösungen, die Bedingungen für die Gesundheitsversorgung von Patient:innen in den verschiedenen Sektoren (Krankenhausreform), die Gesundheitsversorgung in bestimmten Indikationsgebieten wie Adipositas, bessere Rahmenbedingungen für medizinische Forschung (Künstliche Intelligenz), Regulatorik im Medizinproduktesektor (MDR), bundeseinheitlichen Datenschutz, Digitale Gesundheit, aber auch Lieferketten und Nachhaltigkeit sowie den Abbau bürokratischer Belastungen.

Wir treten regelmäßig in den direkten Kontakt mit Ansprechpartner:innen aus Politik (Vertreter:innen der Bundesregierung sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages), dem Gesundheitswesen und der Gesellschaft. Wir nutzen verschiedene Formate wie Gespräche, parlamentarische Frühstücke und Abendveranstaltungen, um unsere Anliegen zu diskutieren und unsere unternehmensbezogene Sicht und Erfahrung in politische Prozesse einzubringen. Darüber hinaus verfassen wir eigene Positionspapiere und lassen Gutachten erstellen, um neue Impulse zu setzen und zu diskutieren.

Konkrete Regelungsvorhaben (9)

1. Krankenhausreform

Beschreibung:

Wir setzen uns hinsichtlich einer Reform der Krankenhausplanung, -strukturen und -finanzierung für einen gezielten Einbezug von Medizinprodukten und -technologien ein - als relevanten und zielführenden Beitrag für eine qualitätsorientierte Krankenhausversorgung.

Referentenentwurf:

Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Versorgungsqualität im Krankenhaus und zur Reform der Vergütungsstrukturen (Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz - KHVVG) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 15.04.2024

Federführendes Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

KHEntG [alle RV hierzu]; BPfIV 1994 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2410090009 (PDF - 45 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 08.10.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

2. Lungenkrebs-Screening**Beschreibung:**

Wir unterstützen die Einrichtung einer Lungenkrebs-Früherkennungs-Verordnung als Strahlenschutzrechtliche Voraussetzung einer entsprechenden G-BA Richtlinie für ein Früherkennungsprogramm von Lungenkrebs bei Raucherinnen und Rauchern mittels Niedrigdosis-Computertomographie. Durch die Verordnung wird die Voraussetzung für die Zulassung einer Früherkennungsuntersuchung nach dem Strahlenschutzgesetz geschaffen.

Referentenentwurf:

Verordnung über die Zulässigkeit der Anwendung der Niedrigdosis-Computertomographie zur Früherkennung von Lungenkrebs bei Rauchern (Lungenkrebs-Früherkennungs-Verordnung - LuKrFrühErkV) (20. WP) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 28.07.2023

Federführendes Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

StrlSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Medizinprodukte /-technik, KI / Daten, Digital Health, Prävention, Supply Chain

3. Etablierung und Finanzierung der Adipositas-Therapie

Beschreibung:

Wir setzen uns für eine bedarfsgerechte Prävention und Therapie der Adipositas ein und unterstützen die Schaffung leistungsrechtlicher Voraussetzungen für die leitlinienorientierte Adipositas-Therapie durch:

1. Einführung gesetzlicher Vorgaben zur zeitnahen Umsetzung der DMP-Richtlinie des G-BA
2. Sicherstellung der Finanzierung der postoperativen Therapie nach einem Adipositas-chirurgischen Eingriff

Interessenbereiche:

Gesundheitsförderung [[alle RV hierzu](#)]; Gesundheitsversorgung [[alle RV hierzu](#)]

4. Medizintechnik in der ambulanten und kurzstationären Leistungserbringung

Beschreibung:

Wir befürworten die konsequente Sicherstellung des Zugangs zu (innovativen) Medizintechnologien im Bereich der ambulanten und kurzstationären Leistungserbringung (EBM, AOP, Hybrid-DRG) und deren aufwandsgerechte Finanzierung.

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [[alle RV hierzu](#)]; Medizinprodukte /-technik, KI / Daten, Digital Health, Prävention, Supply Chain

5. Bessere Interoperabilität von Daten und digitalen Lösungen

Beschreibung:

Wir unterstützen bessere Datennutzung und funktionierende Vernetzung von digitalen Lösungen über die bevorzugte Festlegung von international akzeptierten Standards und Schnittstellen durch die entsprechenden Gremien und Institutionen. Zudem setzen wir uns für die Einbindung von Industrieexpertise in die Erarbeitungsprozesse ein, um die Anwendbarkeit von Standards und Schnittstellen durch Unternehmen sicherzustellen.

Referentenentwurf:

[Gesundheits-IT-Interoperabilitäts-Governance-Verordnung \(Neufassung\) \(20. WP\) \(Vorgang\)](#)
[[alle RV hierzu](#)]

Datum der Veröffentlichung: 24.04.2024

Federführendes Ministerium: [BMG](#) [[alle RV hierzu](#)]

Betroffenes geltendes Recht:

[SGB 5](#) [[alle RV hierzu](#)]

Interessenbereiche:

Medizinprodukte /-technik, KI / Daten, Digital Health, Prävention, Supply Chain

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2406180033](#) (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.05.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

6. **Bundeseinheitliche Datenschutzregelungen und deren Interpretation im Gesundheitswesen**

Beschreibung:

Wir treten ein für eine zielführende gesetzliche Lösung bezüglich der vielfältigen Datenschutzregelungen auf verschiedenen Ebenen, die im deutschen Gesundheitswesen für verschiedene Anwendungsbereiche gelten und darüber hinaus unterschiedlich interpretiert werden, obwohl es eine EU-weit geltende Datenschutzgrundverordnung gibt.

Betroffenes geltendes Recht:

GDNG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2411080002 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 06.11.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

2. SG2412100007 (PDF - 39 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 10.12.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

7. **Rechte von Datenhaltern im Zusammenhang mit dem Teilen von Daten**

Beschreibung:

Wir treten ausdrücklich für die angemessene Absicherung von IP-Rechten, Geschäftsgeheimnissen und strategisch bedeutenden Daten ein, um weiterhin eine förderliche Umgebung für innovative Forschungstätigkeiten innerhalb der EU bzw. Deutschlands zu gewährleisten.

Betroffenes geltendes Recht:

GDNG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Medizinprodukte /-technik, KI / Daten, Digital Health, Prävention, Supply Chain

8. MedTech-Strategie**Beschreibung:**

Medizintechnologien sind Teil der Lösung, um den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Gesundheitsversorgung in der Gesellschaft zu begegnen. Wir unterstützen daher einen konkreten Maßnahmenkatalog, um den Medizintechnik-Standort Deutschland zu stärken und seine Attraktivität für deutsche und multinationale Unternehmen gleichermaßen aufrechtzuerhalten.

Interessenbereiche:

EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]; Medizinprodukte /-technik, KI / Daten, Digital Health, Prävention, Supply Chain

9. Elektronische Patientenakte (ePA)**Beschreibung:**

Die ab 2025 auf Basis eines opt-out-Verfahrens einzuführende ePA ist ein Meilenstein in der datenbasierten Gesundheitsversorgung der Bürgerinnen und Bürger in Deutschland. Sie stellt auch eine Datenquelle für die Forschung & Entwicklung innovativer und bedarfsgerechter Medizintechnologien dar. Um die Potentiale der ePA heben zu können, setzen wir uns für deren möglichst weitgehende Etablierung ein. Entscheidend dafür wird der erlebbare Nutzen der ePA für alle Anwender:innen sein. Dieser kann u.a. durch die möglichst einfache Eingabe gut strukturierter Daten gewährleistet werden.

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Medizinprodukte /-technik, KI / Daten, Digital Health, Prävention, Supply Chain

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

[J-J-Medical-JAP-2022-Testat-sig.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[Code-of-business-conduct-2024.pdf](#)